

Dornheim**Finale C-Team-Cup (L-Gruppen)****15.-17.06.2012****PLS / BV****Veranstalter : RFV Dornheim 6501212**

Nennungsschluss: 15.05.2012

Nennungen an:

Bernd Dornauf

Adolf-Goebel-Str. 40

64521 Gross Gerau

Mobil: 0151-27553140, email: bernd.dornauf@t-online.de

Richter/in: Hans Günter Kampmann; Harald Grimm; Gaby Gessner; Bernd Faltermann; Carmen Christiansen**Turnierleitung:** Bernd Dornauf, Leonhard Laschet, Ilse Raiss, Marion Schober**Vorläufige ZE**

Fr.: 1

Sa.: 1,2

So.: 3,4,5,6

Wettkampfbereich: Halle, 20x20m, Höhe: 6m

Vorbereitungsbereich: Halle: 20x40x,

Besondere Bestimmungen

- Hunde sind auf dem Turniergelände ausnahmslos an der Leine zu führen, in der Halle sind **keine** Hunde erlaubt. Für durch Hunde entstehende Schäden haftet der Besitzer.
- Alle Pferde müssen Haftpflicht versichert sein.
- Transportkostenentschädigung wird nicht bezahlt.
- Der Veranstalter schließt die Haftung wegen aller den Teilnehmern und Besuchern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen verursachten Schäden aus.
- Longieren außerhalb der Hallen ist nur auf den zugewiesenen Plätzen erlaubt.
- Das Reiten ist nur mit Reitkappe erlaubt.
- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Scheck beizufügen oder (mit angefügter Kopie des Überweisungsbelegs) vorab auf folgendes Konto zu überweisen: RFV Dornheim, Kreissparkasse Groß-Gerau BLZ: 50852553 Konto Nr.: 106567. Unbezahlte Nennungen werden nicht bearbeitet. Nenngeld für Teilnahme an Finalprüfungen wird bei Startmeldung am Turnierwochenende fällig.
- Siegerehrungen finden bis auf die Finalehrung 1-3, ohne Pferde statt. Die Teilnehmer müssen zur Siegerehrung in Wettkampfkleidung oder einheitlichen Trainingsanzügen erscheinen.
- Die Unterbringung der Pferde ist möglich. Die Gebühr beträgt pauschal 140 Euro und ist mit dem Einsatz zu entrichten. Erste Einstreu wird gestellt, Futter- und Wassereimer sind mitzubringen. Heu und Stroh können gekauft werden.
- Unterbringung in der Turnhalle ist möglich, 50 Euro pro Gruppe bitte mit Nenngeld bezahlen. Weitere Unterbringungsmöglichkeiten auf www.ruf-dornheim.de, Link Voltigieren. Zelten oder Paddocks aufstellen, sowie Longieren auf dem Springplatz ist nicht erlaubt.
- Meldeschluss am Turniertag ist 90 Minuten vor Prüfungsbeginn, die erste Prüfung des jeweiligen Tages muss am Abend zuvor bis 19 Uhr gemeldet werden.
- Zum Nachweis der Startberechtigung ist bei der Startmeldung der Leistungsnachweis 2011/2012 vorzulegen bzw. bei telefonischer Startmeldung sofort nach Ankunft nachzureichen. Bei unvollständigem oder fehlendem Leistungsnachweis erfolgt keine Startgenehmigung.
- Dienstleistungen während der Veranstaltung gehen zu Lasten der Teilnehmer.

- Durchführungsbestimmungen zum C-Team-Cup

In der Prüfung 1 sind pro Landesverband 3 nominierte altersoffene L-Gruppen startberechtigt, zusätzlich eine Gruppe des Vorjahressiegers und eine Gruppe des ausrichtenden Vereins. Für jeden nicht in Anspruch genommenen Startplatz kann der

Veranstalter Wildcards an Gruppen aus Landesverbänden vergeben, die offiziell keine Mannschaft entsenden. Jede Gruppe muss mindestens einen Start in 2012 vor dem definitiven Nennungsschluss nachweisen. Voltigierer, die am C-Team-Cup teilnehmen, dürfen 2012 bis zum Turniertermin nicht in einer M- oder S-Gruppe gestartet sein. Sie dürfen außerdem keine S- oder M-Einzelvoltigierer sein, außer sie waren bereits in 2011 Stammmittglied der L-Gruppe. Für die Finalprüfungen qualifizieren sich die WN-besten Gruppen aus allen Abteilungen der Prfg. 1, ein Drittel der Gesamtstarterzahl (mind. 8, höchstens aber 12 Gruppen). Ein Aufstocken der Starterzahl bis zur Maximalzahl von 12 bedingt durch die Ergebnisse der Qualifikationsprüfungen behält sich der C-Team-Cup-Förderkreis vor.

In Prfg. 1 erfolgt die Festlegung der Startfolge nach NS wie folgt: Bei mehr als 24 Gruppen wird in 3 Abteilungen geteilt. Nach Aufteilung der bis zu 3 Gruppen pro Landesverband auf die zwei oder drei Abteilungen Startfolge innerhalb der Abteilungen unter Berücksichtigung der Anfahrtsstrecke. Die 1. Abt. findet dann ggf. bereits am Freitag (15.06.2011) nachmittags statt. Die Startreihenfolge in Prfg. 2 und 3 erfolgt nach den Ergebnisse in Prfg. 1 nach aufsteigenden WN (die beste Gruppe zuletzt). Die Teilnahme in Prfg. 2+3 zählt als 1 Start und wird auch als zusammengezogene Wertung im Leistungsnachweis eingetragen.

Bis 15.05.2012 müssen die Landesverbände die Anzahl der Gruppen, Vereinsnamen in einer Longlist, Buchung der Boxen und Quartiere bekannt geben. Bis 04.06.2012 definitiver NS mit Nachnominierungsmöglichkeit für die LVs sowie Vergabe der Wildcards. Innerhalb der Longlist können bis zur Veranstaltung bei Ausfällen Starter nachrücken.

In der Finalprüfung müssen die drei Erstplatzierten Gruppen mit Pferden, alle weiteren ohne Pferd zwingend an der Siegerehrung teilnehmen.

Sonderwertung für die 3 besten Longenführer jeder Qualifikationsprüfung und der Finalprüfung (2+3), die 3 besten Pflichtvoltigierer in jeder Qualifikationsprüfung und der Finalprüfung 2 sowie ein Kürpokal in der Finalprüfung 3.

Teilnehmerkreis

Prfg 1: pro Landesverband 3 nominierte altersoffene L-Gruppen

Prfg 4, 5 und 6: Hessenweit, sowie eingeladene Vereine

1. Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.L (E)

Bundesweiter Vergleich der L-Gruppen "C-Team-Cup" Qualifikation

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Voltigierer LK 4

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 31,00; VN: 3; SF: s. oben

Einsatz je Gruppe

2. Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.L (E)

Bundesweiter Vergleich der L-Gruppen "C-Team-Cup" Finalprüfung Pflicht

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Voltigierer LK 4

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 15,50; VN: ; SF: s. oben

Einsatz je Gruppe

3. Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.L (E)

Bundesweiter Vergleich der L-Gruppen "C-Team-Cup" Finalprüfung Kür

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Voltigierer LK 4

Ausr. 72 Richtv: 200,204 offene Notenvergabe

Einsatz: 15,50; VN: ; SF: s. oben

Einsatz je Gruppe

4. Gruppen-Voltigier-WB für (E)

Nachwuchs-Gruppen

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Voltigierer, Jahrg.96+jün.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Der WB wird bei mehr als 10 Gruppen nach bisher erlangten Wertnoten geteilt. Bei Nennung sind deshalb die beiden höchsten Wertnoten der vergangenen bzw. der laufenden Saison anzugeben. Longieraufgabe und Pflicht re Hand, Kür li Hand!

ACHTUNG NEU: Pflicht, siehe Aufgabenheft 2012!!!

Einsatz: 31,00; VN: 3; SF: L

Einsatz je Gruppe

5. Gruppen-Voltigier-WB für (E)

Einsteiger-Gruppen

Pferde: 6j.+ält

Teiln.: Voltigierer, Jahrg.96+jün.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Der WB wird bei mehr als 10 Gruppen nach bisher erlangten Wertnoten geteilt. Bei Nennung sind deshalb die beiden höchsten Wertnoten der vergangenen bzw. der laufenden Saison anzugeben. Longieraufgabe und Pflicht re Hand, Kür li Hand!

ACHTUNG NEU: Pflicht, siehe Aufgabenheft 2012!!!

Einsatz: 31,00; VN: 3; SF: V

Einsatz je Gruppe

6. Gruppen-Voltigier-WB für (E)

Schritt-Gruppen

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Voltigierer, Jahrg.00+jün.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Das Durchschnittsalter der Gruppe bitte unbedingt bei der Nennung angeben, da bei mehr als 10 Gruppen nach dem Alter der Voltigierer geteilt wird. Longieraufgabe und Pflicht re Hand, Kür li Hand!

ACHTUNG NEU: Pflicht, siehe Aufgabenheft 2012!!!

Einsatz: 31,00; VN: 3; SF: H

Einsatz je Gruppe